



Diverse

01. Juni 2008, 20:23

Sport-News in Kürze

Schwingen: Siege für Arnold und Stucki. Triathlon: Sieg für Ronnie Schildknecht - Spirig Zweite.

OL: EM-Silber für Männer-Staffel: Leichtathletik: Siebenkämpferin Züblin löste Olympia-Ticket.

Eishockey: Red Wings vor dem Sieg im Stanley Cup. Rudern: Vonarburg auf dem Rotsee Sechster.

Leichtathletik: Jenni Siegerin beim Schweizer Frauenlauf.

Schwingen: Siege für Arnold und Stucki. Thomas Arnold (Buttisholz) hat in Adligenswil zum vierten Mal nach 2001, 2002 und 2003 das Luzerner Kantonalschwingfest gewonnen. Vor 4500 Zuschauern siegte er im Schlussgang gegen Ueli Banz (Hasle) in der 10. Minute mit einem Fusstich.

Triathlon: Sieg für Ronnie Schildknecht - Spirig Zweite. Ronnie Schildknecht entschied auch den zweiten Halb-Ironman-Triathlon in Rapperswil-Jona zu seinen Gunsten. Bei den Frauen musste Nicola Spirig einzig der Britin Julie Dibens den Vortritt lassen.

OL: EM-Silber für Männer-Staffel. Die Schweizer Männer-Staffel in der Besetzung Baptiste Rollier, Matthias Merz und Daniel Hubmann hat an der EM in Ventspils (Lett) die Silbermedaille gewonnen. 15 Sekunden fehlten der Schweizer OL-Staffel zum Gewinn der Goldmedaille, die sich die Russen sicherten. Bronze holte sich Finnland.

Leichtathletik: Siebenkämpferin Züblin löste Olympia-Ticket. Linda Züblin (22) hat sich für die Olympischen Spiele in Peking qualifiziert. Die Siebenkämpferin übertraf beim Meeting in Götzis (Ö) mit 6018 Punkten die von Swiss Athletics geforderte Limite. Simone Oberer beendete den Wettkampf nicht.

Red Wings vor dem Sieg im Stanley Cup. Die Detroit Red Wings stehen vor dem Sieg im Stanley Cup. Sie gewannen das vierte Spiel der Finalserie gegen die Pittsburgh Penguins auswärts 2:1. Detroit führt die Best-of-seven-Serie nun mit 3:1 an und benötigt nur noch einen Sieg, um den Cup in seinen Besitz zu bringen.

Rudern: Vonarburg auf dem Rotsee Sechster. André Vonarburg beendete die Weltcup-Regatta in Luzern auf dem 6. Platz. Bester Skiffier auf dem Rotsee war Ondrej Synek. Der 30-jährige Sempacher verkaufte seine Haut teuer. Gegenüber dem missglückten A-Final in München, den er ebenfalls im 6. und letzten Rang beendet hatte, vermochte Vonarburg den Rückstand auf den Sieger von 30 auf 13 Sekunden zu reduzieren.

Jenni Siegerin beim Schweizer Frauenlauf. Mirja Jenni (32) gewann in der Berner Innenstadt die 22. Auflage des Schweizer Frauenlaufes. Die Siegerzeit von 16:21,5 Minuten für die coupierten 5 km darf sich sehen lassen.

Automobil: Sieg für Fässler/Moser in Spa. Marcel Fässler hat in seinem ersten Einsatz in der International-GP-Open-Serie sogleich triumphiert. Auf dem Rennkurs von Spa-Francorchamps in den belgischen Ardennen dominierte der Schwyzer mit seinem Genfer Beifahrer Henri Moser (Trottet Racing Team) die Konkurrenz. Fässler/Moser blieben in ihrem Ferrari 430 GT2 um mindestens 17 Sekunden schneller als die 24 übrigen klassierten Duos.

Bob: Götschi Präsident des Bob-Club Zürichsee. Reto Götschi (42) wird Präsident des Bob-Club Zürichsee. Der Weltmeister von 1997 und Olympiazweite 1994 löst Martin Pulver ab. Athleten des Bob-Clubs Zürichsee gewannen seit 1977 vier Olympiatitel, 16 Mal WM- und 15 Mal EM-Gold.

Leichtathletik: 15-Jährige läuft Spitzenzeit über 800 m. Beim Swiss Athletics Nachwuchsmeeting auf dem Berner Neufeld wartete die erst 15-jährige Andrina Schläpfer mit einer Spitzenzeit auf. In 2:08,77 blieb die Solothurnerin nur 77 Hundertstel über der Limite für die U-20-WM in Bydgoszcz (Pol). Zum Vergleich: Die Schweizer U-18-Bestleistung über 800 m, gehalten von Anita Weyermann, steht bei 2:05,14.

Leichtathletik: Spotakova mit Topleistung. Die Speerwurf-Weltmeisterin Barbora Spotakova verfehlte mit 69,15 m am Meeting in Saragossa (Sp) die 70-m-Marke nur knapp. Weiter als die 26-jährige Tschechin hatten bislang erst Osleidys Menendez (Kuba/71,70), Christina Obergföll (De/70,20) und Trine Hattestad (No/69,48) geworfen.

Moderner Fünfkampf: Schreiber sichert sich Olympia-Startplatz. Belinda Schreiber (Bargen BE) belegte an der WM im Modernen Fünfkampf in Budapest den 26. Rang. Damit rückte die 30-Jährige in der Weltrangliste auf einen Olympia-Startplatz vor. «Rechnerisch reicht es, das habe ich von verschiedener Seite bestätigt erhalten», sagte Schreiber nach ihrem bislang besten WM-Resultat. In Warschau (Pol) war sie 2005 als 27. klassiert. Amélie Cazé (Fr) verteidigte ihren Titel erfolgreich.

Schwimmen: Oberson verpasst Olympiaplatz knapp. Die Schweizerin Swann Oberson (22) verpasste in Peking den Olympia-Quotenplatz im Langstreckenschwimmen (10 km) nach über zwei Stunden im Wasser um mickrige 1,6 Sekunden. Swann Oberson (15.) erreichte das Ziel unmittelbar hinter der Portugiesin Daniela Inacio, die sich den letzten Quotenplatz für die Sommerspiele in Peking sicherte. Oberson - und auch der zweiten Schweizerin im Feld (Iris Matthey) - gingen auf den letzten 1000 Metern die Kräfte aus. Geschwommen wurde im olympischen Ruderbecken. Das Männerrennen (mit Julien Baillod) steht am Sonntag auf dem Programm.

Tennis: Sportpyramide für Steffi Graf. Die deutsche Tennisspielerin Steffi Graf (38) ist in Berlin als zehnte Sportlerin mit der Goldenen Sportpyramide, der höchsten Auszeichnung der Deutschen Sporthilfe, geehrt worden. Steffi Graf sei für ihr bisheriges sportliches Lebenswerk, ihre humanitären Aktivitäten und ihre Verdienste um das Ansehen des deutschen Sports in der Welt geehrt worden, hiess es.

si

